

44 Zahraoui

§ 20. T., für die nächsten 10 000 000 M. 9 v. T., die weiteren Beträge 10 v. T.
für die Steuerpflichtigen aus § 2 Abs. 1 Nr. 3 beträgt die Steuer jährlich 1/10 vom Laubend des Wertes unterliegenden Vermögens.

§ 22.
Der Zuschlag (§ 1 Abs. 2) beträgt jährlich für die steuerpflichtigen Personen dreihundert vom Hundert, für die Steuerpflichtigen aus § 2 Abs. 1 Nr. 3 einhundertfünfzig vom Hundert der Steuer.

§ 23.
Steuerpflichtige, die über lediglich Jahre alt oder vermögenslos oder nicht nur vorübergehend bedürftig sind, ihren Lebensunterhalt durch eigenen Erwerb zu bestreiten, sind von Steuer und Zuschlag, wenn ihr steuerbares Vermögen hauptsächlich aus Kapitalvermögen besteht und nicht mehr als 500 000 M. beträgt, und wenn ihr steuerbares Vermögen 14 000 M. nicht übersteigt. Bei der Besteuerung können besondere wirtschaftliche Verhältnisse, die die Leistungsfähigkeit des Steuerpflichtigen wesentlich beeinträchtigen, berücksichtigt werden. So das steuerbare Vermögen 350 000 M. nicht übersteigt. Zu diesem Zweck kann die nach den §§ 20, 21 zu erhebende Steuer bei einem steuerbaren Vermögen von nicht mehr als 200 000 M. ermäßigt werden, bei einem steuerbaren Vermögen von nicht mehr als 350 000 M. bis zur Hälfte ihres Betrages ermäßigt werden. Als Verhältnisse der im § 1 bezeichneten Art gelten insbesondere außerordentliche Belastungen durch Unfall und Erkrankung der Kinder, durch Verpflichtung zum Unterhalt mittelbarer Angehöriger, durch Krankheit, Körperverletzung, Verhinderung oder Unglücksfälle.

§ 24.
Wird einem Steuerpflichtigen, dessen Vermögen vollständig oder teilweise durch die Erhebung der neuen Steuer und des Zuschlages ein geringeres Vermögen verbleiben, als wenn sein Vermögen dem Betrag nicht übersteigen würde, so werden die Steuer und der Zuschlag nur insoweit erhoben, als es der Hälfte des dem Betrag von fünfzigtausend M. übersteigenden Vermögensverbleibens entspricht. Die Vorschriften des Abs. 1 finden im Falle des § 20 Abs. 1 sinngemäße Anwendung.
Der nachfolgende dritte Abschnitt regelt die Besteuerung und Erhebung. Diese Besteuerung erfolgt jeweils für einen Zeitraum von drei Jahren. Der Reichsfinanzminister hat die Besteuerung für den kürzesten Zeitraum anzuordnen. Die weiteren Paragraphen betreffen sich mit diesen Besteuerungs- und Erhebungsangelegenheiten. Der § 31 bestimmt, daß die Vermögenssteuer für ein Jahrzehnt, bis mit einem Viertel ihres Jahresbetrages am 1. Mai, 15. August, 15. November und 15. Februar fest wird.

Ein fünfter Abschnitt bringt dann noch Strafen, Abgaben- und Schenkungssteuern. § 25 bezieht sich auf die nach diesem Gesetz zu erhebende Steuer Strafen, wird mit einer Geldstrafe im fünf bis hundertfachen Betrage der hohen Steuer bestraft. Wenn der Geldstrafe kann auf Gefängnis erkannt werden.

Aus Stadt und Land.

Creselsberg, 30. August.
Entschädigung für abgelagerte Gew. der Kriegsverwundeten.

Für die kriegsbeschädigten, die ihre Waffen (1. bis 7. 84) im Jahre 1915 an die Heeresverwaltung abgeliefert haben und die bisher dafür keine Entschädigung in Geld noch in Waffen erhalten haben, wird mit einer Geldstrafe im fünf bis hundertfachen Betrage der hohen Steuer bestraft. Wenn der Geldstrafe kann auf Gefängnis erkannt werden.

Die kriegsbeschädigten, die ihre Waffen (1. bis 7. 84) im Jahre 1915 an die Heeresverwaltung abgeliefert haben und die bisher dafür keine Entschädigung in Geld noch in Waffen erhalten haben, wird mit einer Geldstrafe im fünf bis hundertfachen Betrage der hohen Steuer bestraft. Wenn der Geldstrafe kann auf Gefängnis erkannt werden.

— Eine kleine Panik entstand Sonntagabend gegen 9 Uhr im hiesigen Theaterparken an der Brühlstraße. Einige Zuschauer in der ersten Reihe vor der Symphonie einer Oper in Brand gesetzt. Eine hohe stehende Flamme schlug zur Höhe und verbrannte unter heftiger Qualmbildung die Baum- und Kandelaber-Verzweigungen. An der anfänglichen Bestürzung riefen die diensthabenden Damen des Theaters auf und riefen Bestenfalls auf die Straße hinaus. Schnell sammelte sich eine aufgegriffene Menschenmenge vor dem Kino an. Die alsbald eintreffende Polizei fand aber das kleine Feuer sich löschen, so daß die Theater nicht aufgeben werden braucht. Abgesehen von einer durchgehenden Bestürzung und einer berufenen Zimmerleute war kein Schaden entstanden.

— Das Pferd ausgepflegt. Einem hiesigen Fuhrmann war das Pferd geplündert worden. Als er nach einiger Zeit das Tier am Bahnhof in Mülpe vor einem fremden Wagen stehen sah, nahm er es an dem Geschirr und führte es in seinen Stall zurück. Das Pferd wurde inzwischen seinem rechtmäßigen Eigentümer zurück gegeben.

— Zirkus Schumann, der sein großes Zirkusareal auf dem Centralplatz aufgegeben hat, eröffnet sich auf dem Breslauer Platz. Der Zirkus hat auf dem Centralplatz seit seiner Gründung 11 m-Ring ist aus allen Teilen der Bevölkerung stark und bezieht sich auf bei den auf den Eröffnungsabend folgenden Vorstellungen auf mehrere Tausend Personen. Der lebhafte Besuch, mit welchem bisweilen schon das hiesige Erscheinen einiger Straßenspektakel wird, läßt erkennen, daß viele Besucher zu wiederholten Malen gehören, die sich immer neue Stücke aus dem vielseitigen Repertoire ansehen wollen. Die Vorstellungen der Mänche sind auch tüchtig im umgedrehten Sinne des Wortes und bringen manche neue Trick-Variante. Es wird unter Verzicht auf äußerliche Dekorationen anständige künstlerische Arbeit geleistet, wofür das heute auf diesem Gebiet recht kritische Publikum auch erkenntlich ist. An Pferde-Abteilung mit und ohne Sattel sieht man zu gewöhnlich prächtig gepflegte und sorgfältig geschnittene Tiere, die u. a. einer magisch eingetragenen Trapper-Familie Gelegenheit zu geschmeidigen Reiterstücken mit Sesselmännern bieten. Die Akrobatik ist vertreten u. a. durch schwindelnde Balance-Akte und Rollen auf der Lau-Schaukel an der Zirkusbede, durch den Riesenfinger über ein Dutzend Menschen hinweg sowie namentlich durch die beständig sicheren Schwingen und Latenzsprünge der beiden tatmütig arbeitenden Gymnastiker am dreifachen Rod (3. B. Riesen-Trappeler-Mann Hand über Hand). Auch die Gesetze der unverwundlichen Fingerringe und Augen rufen mit ihren brillanten Einflüssen die Gäste zu anbauenden Anstrichen hin. Wenn wir schließlich nach erwähnen, daß die meistfällige Begleitung von einem gut klingenden kleinen Orchester gegeben wird, so werden alle Vorzüge genügend sein, die einen Besuch des Zirkus Schumann empfehlenswert machen. Das Direktorium stellt übrigens aus den überflüssigen erwerbslosen Beträge für die Breslauer Wohlfahrtspflege zur Verfügung.

• Hahnenhausen, 29. Aug. (Spinnacker statt Milch). Die chemische Untersuchung von Milchproben mehrerer Landwirte des hiesigen Amtsbezirks ergaben 16 Prozent Wasserzusatz. Ein anderer Landwirt hatte 18 Prozent Wasser zugesetzt und wahrscheinlich auch noch den Rahm für sich gebraucht. Als Entschädigung wurde in diesen Fällen angeboten, daß das Wasser noch beim Spülen der Milchgefäße hingegeraten sein müßte. Eine Landwirtin hatte 30 Prozent Wasser (!) in der Milch. Diese ungeheure Wassermenge soll beim Rühren der Milch in einem Wassereimer zufällig zugefallen sein. Als der Reichslandrat die Milch prüfte, verlor die Frau ihm die Milchprobe zu entnehmen. Wegen des Milchfälscher ist das Strafverfahren eingeleitet.

Bevölkerungs.

Dienstag, 30. August.

Zirkus Schumann: Abs. Vorstellung mit Rache-Pantomime „Der Schindler“.
Lombard-Theater: Abs. 8 Uhr neues Programm.
Mittwoch, 31. August.

Strandbad: Nachm. 3 1/2 Uhr Konzert, bei welchem Theater im Foyer.
Zirkus Schumann: Nachm. 4 Uhr Vorstellung für Armen- und Waisen Kinder unentgeltlich.

Westfälischer Landbund.

Am 25. August fand in Hamm unter Vorsitz des Vorsitzenden R. Lang ein Vorkongress der Provinzialverbände und der Kreisverbände des Westfälischen Landbundes, Abteilung Westfalen, statt. Die aus allen Teilen der Provinz von Landwirten, die zu 10 Proz. aus Mitgliedern des Westfälischen Bauernvereins waren, bestand. Nach Bericht des Hauptgeschäftsführers Jünger wurde zu der Idee des Westfälischen Bauernvereins auf dessen Hauptversammlung in Münster am 19. Juli über den Reichslandbund und den Westfälischen Bauernverein folgende Entschließung angenommen: „Der Vorkongress des Westfälischen Bauernvereins hat einen Gegenstand zwischen dem Reichslandbund in Berlin und dem Westfälischen Landbund Westfalen zu konstruieren versucht. Ein solcher Gegenstand besteht nicht. Der Reichslandbund bezieht sich nach wie vor als Träger des Einheitsgedankens. Der Reichslandbund hat eine Verfilmung der beiden Organisationen in Berlin angestrebt; die Bauernvereine haben diese vornehmlich mit Rücksicht auf ihr besonderes Verhältnis zur Zentrumspartei abgelehnt. Danach mußte sich selbstverständlich auch der Reichslandbund auf den Standpunkt stellen, daß dann eben beide Organisationen jure et facto nebeneinander bestehen müßten. Am übrigen weisen wir die unserer Organisation gemachten Vorwürfe und Auswürfe wie „plumpe Verleumdungen“, „Anspruchungen“ und dergleichen auf das entschiedenste zurück; sie müßten merkwürdig an im Munde eines Bauernführers der im selben Amtsempfänger, er wolle nicht der Zweitritter, sondern dem Ersten dienen.“

Zu den Steuerpflichtigen wurde folgende Entschließung gefaßt: „In den Reichslandbund organisierter Landwirtschaft Westfalen steht auf das entschiedenste auf dem Standpunkt, daß die neuen Steuern durch Erfüllung der Geld- bezw. Sachwerte aufzubringen und auf diesem Wege den land- und forstwirtschaftlich genutzten Grund und Boden nach und nach zu sozialisieren. Dieser ist seine Ware und darf daher auch nicht nach dem gemeinen Wert, sondern nur nach dem Er-

tragswert besteuert werden. Auch die westfälische Landwirtschaft ist bereit, an ihrem Teil der erforderlichen Steuern zu tragen, verlangt daher um so energiger, daß keine Experimente gemacht werden, welche die Produktion und die Ernährung des deutschen Volkes aufs schwerste gefährden müßten.“

Westfalen und Rheinland.

• Hagen, 30. Aug. (Ein Häuschen überfahren.) Im Güterbahnhof Hagen fuhr in der vergangenen Nacht infolge falscher Weichenstellung ein Rangierzug auf einen Breiloch auf, der sieben um und mit ihm das dahinter liegende Stellwerkhäuschen 10. Der in dem Häuschen sitzende Bahnbeamte Josef Schäfer, in der Böhlerstraße wohnhaft, wurde unter den Trümmern begraben und konnte nur als Leiche geborgen werden.

• Halver, 27. Aug. (Der rote Räuber.) Fast allenhalben hört man Klagen über den Raub. So hatte er auf einem Gehsteig nach dem Bahnhof megeholt. Auf demselben Gehsteig schleppte er die Henne von ihren Füßchen weg. Doch entdeckte man den Raub rechtzeitig und nahm sofort die Verfolgung auf. Anfolgebefehl mußte der Räuber die Beute, wenn auch bereits arg zersaut, fahren lassen.

• Arnberg, 27. Aug. (Ein gutes Jagdjahr.) Der Herbst 1921 zu werden. Schon der gelinde Winter vor der niedrigen Jagd sehr zukteten gekommen. Rebhühner, Fasanen und Wildschwein sind verhältnismäßig in großer Anzahl durch den Winter gekommen. Man sieht junge harte Vögel von Wild- und Fasanenbüschen. Auch die Rebhühner haben ihr Gelege tabellos ausbrüten können. Die Hühnerjagd verläuft also vortrefflich zu werden. Die Mätholen, die ziemlich zahlreich vorhanden sind, haben sich gut entwickelt, und auch der zweite Satz der Hähnen macht infolge der günstigen Witterung schnell auf. Auch die Rehe haben gut gelegt. — Auf dem See der Mätholpersee haben sich auch in diesem Jahre wieder Wildgans und Wildente, Möwe, Fischreiher und andere Wasservögel in Hunderten von Exemplaren niedergelassen.

• Dortmund, 29. Aug. (Die verlegte Bettbank.) Die Staatsanwaltschaft (Hoch der Westdeutschen Sportfotoren liebung u. Co. verlegte die Gesellschaftsraum. Allerdings hatte sie nicht viel zu verlegen denn bisher über die Bettbankingen um. Und am dem Kaufmann August liebung so gut wie nicht gefühlt worden und in der Halle fanden sich nur 3 Mark und 30 Pf. Die verlorene, sollen die Schulden des Westdeutschen Sportvereins 6 Millionen Mark betragen. Liebung hatte 19 Hauptagenten angestellt, die jeder wieder eine Reihe Unteragenten hatten. Nach den Aussagen des Buchhalters Sträter, der bemerkt gemeldet ist, Ordnung in die heile Welt der Westdeutschen Sportvereins zu bringen, soll Liebung andauernd große Verluste am Totalabstand gehabt. Die auf dem eigenen Bankrott gefügten Hoffnungen haben sich in keiner Weise erfüllt. Der Liebungs Bankrott bestand aus 13 Pferden, von denen 12 noch nicht bezahlt waren.

• Dortmund, 29. Aug. (Ende eines Verbrechens.) Der Mörder des Polizeiwachmanns Möncke, der vielfach verurteilt worden ist, ist heute morgen von der Polizei gefasst worden. Da der Verbrecher auf Anruf nicht die Hände hoch hielt, sondern seinen Revolver auf die Beamten richtete, kamen die Beamten ihm zuvor und töteten ihn durch eine Anzahl Schüsse nieder. An den Verlegungen ist er kurz darauf gestorben. Seine Helfershelfer, der Arbeiter Gustav Höder befindet sich in Untersuchungshaft.

• Oberkrüden, 28. Aug. (42 000 Mark geraubt.) Einbrecher drangen, während die Leute auf dem Feinde arbeiteten, in das Geschäft des Landwirts Jähne in Eider ein und raubten 42 000 Mark in barem Gelde.

• Münster, 28. Aug. (Zum Bitt erklagen.) Am Mittwoch wurde der Ratter Schreiber, der während eines Gemitters hinter einer Koggenbiene Schutz gesucht hatte, vom Bitt erklagen. Die Haare waren an einer Stelle verengt und ein Holzstück vollständig zerlegt.

• Derselbe, 27. Aug. (Rind gegen Auto.) Auf der Landstraße Scheideberg—Habenichtes verunglückte der Kraftwagen eines Rainer Fabrikanten auf eigenartige Weise. Als der Wagen in schneller Fahrt dahinfuhr, rann plötzlich eine Kuh mit den Hörnern dagegen, so daß das Fahrzeug gegen einen Baum prallte und umlag. Die drei Insassen erlitten sämtlich Verletzungen, die aber glücklicherweise nicht ernstlich waren. Der Fahrer blieb durch ein Wunder völlig unversehrt.

• Reinscheid, 28. Aug. (Ruchstörer Tod.) Am Raubverbrechen der Blodmalmwerte drang dem dreifährigen Walter Otto vom Saal eine aus der Waise kommende glühende Eisenklinge durch die Brust. Die Verlegung hatte den sofortigen Tod des Unglücklichen zur Folge.

• Mippertfeld, 28. Aug. (Kulturträger.) Ein kleiner Franzose von der Zollmache im Feibach überfiel eine zwölfjährige Schülerin und oergewaltigte sie. Er wurde verhaftet.

Gerechtsaal.

Milde Strafe für Panikher. Milchverfälschung führte die Eheleute Kleinfelder in Bredersdorf auf die Anklagebank des hiesigen Schöffengerichts. Eine Rannenspross ergab, daß der Milch 60 Prozent des Fettgehaltes entzogen worden waren, daß man sie also abgerahmt hatte. Obwohl das Ehepaar jegliches Verbrechen bestritt, wurde es zu je 200 Mark Geldstrafe wegen vorsätzlicher Milchverfälschung verurteilt.

geld vom dortigen Schöffengericht zurteilt wurde. Die eingeleitete Verurteilung wurde von der Staatsanwaltschaft nach drei Verhandlungen verworfen.

Turnen, Sport und Spiel.

Trekes Deutsches Turnerkreis. Am Sonntag fand in Herbede auf dem Reichsfeld ein 1. Bezirksfest der freien deutschen Turnvereine — Bezirksfest — statt, an dem sich auch der Turn- und Schwimmklub „Germania“ Gensaberg beteiligte. Es traten folgende Turnvereine teil: Alerstasse (vollst.) 3. Klasse 4. Preis, M. Adermeyer 7. Preis, Emil Freudemald 6. Hoppe 13. Preis, Männerklasse (vollst.) 3. Preis, 23. Preis, Jugendklasse (vollst.) 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis, 11. Preis, 12. Preis, 13. Preis, 14. Preis, 15. Preis, 16. Preis, 17. Preis, 18. Preis, 19. Preis, 20. Preis, 21. Preis, 22. Preis, 23. Preis, 24. Preis, 25. Preis, 26. Preis, 27. Preis, 28. Preis, 29. Preis, 30. Preis, 31. Preis, 32. Preis, 33. Preis, 34. Preis, 35. Preis, 36. Preis, 37. Preis, 38. Preis, 39. Preis, 40. Preis, 41. Preis, 42. Preis, 43. Preis, 44. Preis, 45. Preis, 46. Preis, 47. Preis, 48. Preis, 49. Preis, 50. Preis, 51. Preis, 52. Preis, 53. Preis, 54. Preis, 55. Preis, 56. Preis, 57. Preis, 58. Preis, 59. Preis, 60. Preis, 61. Preis, 62. Preis, 63. Preis, 64. Preis, 65. Preis, 66. Preis, 67. Preis, 68. Preis, 69. Preis, 70. Preis, 71. Preis, 72. Preis, 73. Preis, 74. Preis, 75. Preis, 76. Preis, 77. Preis, 78. Preis, 79. Preis, 80. Preis, 81. Preis, 82. Preis, 83. Preis, 84. Preis, 85. Preis, 86. Preis, 87. Preis, 88. Preis, 89. Preis, 90. Preis, 91. Preis, 92. Preis, 93. Preis, 94. Preis, 95. Preis, 96. Preis, 97. Preis, 98. Preis, 99. Preis, 100. Preis, 101. Preis, 102. Preis, 103. Preis, 104. Preis, 105. Preis, 106. Preis, 107. Preis, 108. Preis, 109. Preis, 110. Preis, 111. Preis, 112. Preis, 113. Preis, 114. Preis, 115. Preis, 116. Preis, 117. Preis, 118. Preis, 119. Preis, 120. Preis, 121. Preis, 122. Preis, 123. Preis, 124. Preis, 125. Preis, 126. Preis, 127. Preis, 128. Preis, 129. Preis, 130. Preis, 131. Preis, 132. Preis, 133. Preis, 134. Preis, 135. Preis, 136. Preis, 137. Preis, 138. Preis, 139. Preis, 140. Preis, 141. Preis, 142. Preis, 143. Preis, 144. Preis, 145. Preis, 146. Preis, 147. Preis, 148. Preis, 149. Preis, 150. Preis, 151. Preis, 152. Preis, 153. Preis, 154. Preis, 155. Preis, 156. Preis, 157. Preis, 158. Preis, 159. Preis, 160. Preis, 161. Preis, 162. Preis, 163. Preis, 164. Preis, 165. Preis, 166. Preis, 167. Preis, 168. Preis, 169. Preis, 170. Preis, 171. Preis, 172. Preis, 173. Preis, 174. Preis, 175. Preis, 176. Preis, 177. Preis, 178. Preis, 179. Preis, 180. Preis, 181. Preis, 182. Preis, 183. Preis, 184. Preis, 185. Preis, 186. Preis, 187. Preis, 188. Preis, 189. Preis, 190. Preis, 191. Preis, 192. Preis, 193. Preis, 194. Preis, 195. Preis, 196. Preis, 197. Preis, 198. Preis, 199. Preis, 200. Preis, 201. Preis, 202. Preis, 203. Preis, 204. Preis, 205. Preis, 206. Preis, 207. Preis, 208. Preis, 209. Preis, 210. Preis, 211. Preis, 212. Preis, 213. Preis, 214. Preis, 215. Preis, 216. Preis, 217. Preis, 218. Preis, 219. Preis, 220. Preis, 221. Preis, 222. Preis, 223. Preis, 224. Preis, 225. Preis, 226. Preis, 227. Preis, 228. Preis, 229. Preis, 230. Preis, 231. Preis, 232. Preis, 233. Preis, 234. Preis, 235. Preis, 236. Preis, 237. Preis, 238. Preis, 239. Preis, 240. Preis, 241. Preis, 242. Preis, 243. Preis, 244. Preis, 245. Preis, 246. Preis, 247. Preis, 248. Preis, 249. Preis, 250. Preis, 251. Preis, 252. Preis, 253. Preis, 254. Preis, 255. Preis, 256. Preis, 257. Preis, 258. Preis, 259. Preis, 260. Preis, 261. Preis, 262. Preis, 263. Preis, 264. Preis, 265. Preis, 266. Preis, 267. Preis, 268. Preis, 269. Preis, 270. Preis, 271. Preis, 272. Preis, 273. Preis, 274. Preis, 275. Preis, 276. Preis, 277. Preis, 278. Preis, 279. Preis, 280. Preis, 281. Preis, 282. Preis, 283. Preis, 284. Preis, 285. Preis, 286. Preis, 287. Preis, 288. Preis, 289. Preis, 290. Preis, 291. Preis, 292. Preis, 293. Preis, 294. Preis, 295. Preis, 296. Preis, 297. Preis, 298. Preis, 299. Preis, 300. Preis, 301. Preis, 302. Preis, 303. Preis, 304. Preis, 305. Preis, 306. Preis, 307. Preis, 308. Preis, 309. Preis, 310. Preis, 311. Preis, 312. Preis, 313. Preis, 314. Preis, 315. Preis, 316. Preis, 317. Preis, 318. Preis, 319. Preis, 320. Preis, 321. Preis, 322. Preis, 323. Preis, 324. Preis, 325. Preis, 326. Preis, 327. Preis, 328. Preis, 329. Preis, 330. Preis, 331. Preis, 332. Preis, 333. Preis, 334. Preis, 335. Preis, 336. Preis, 337. Preis, 338. Preis, 339. Preis, 340. Preis, 341. Preis, 342. Preis, 343. Preis, 344. Preis, 345. Preis, 346. Preis, 347. Preis, 348. Preis, 349. Preis, 350. Preis, 351. Preis, 352. Preis, 353. Preis, 354. Preis, 355. Preis, 356. Preis, 357. Preis, 358. Preis, 359. Preis, 360. Preis, 361. Preis, 362. Preis, 363. Preis, 364. Preis, 365. Preis, 366. Preis, 367. Preis, 368. Preis, 369. Preis, 370. Preis, 371. Preis, 372. Preis, 373. Preis, 374. Preis, 375. Preis, 376. Preis, 377. Preis, 378. Preis, 379. Preis, 380. Preis, 381. Preis, 382. Preis, 383. Preis, 384. Preis, 385. Preis, 386. Preis, 387. Preis, 388. Preis, 389. Preis, 390. Preis, 391. Preis, 392. Preis, 393. Preis, 394. Preis, 395. Preis, 396. Preis, 397. Preis, 398. Preis, 399. Preis, 400. Preis, 401. Preis, 402. Preis, 403. Preis, 404. Preis, 405. Preis, 406. Preis, 407. Preis, 408. Preis, 409. Preis, 410. Preis, 411. Preis, 412. Preis, 413. Preis, 414. Preis, 415. Preis, 416. Preis, 417. Preis, 418. Preis, 419. Preis, 420. Preis, 421. Preis, 422. Preis, 423. Preis, 424. Preis, 425. Preis, 426. Preis, 427. Preis, 428. Preis, 429. Preis, 430. Preis, 431. Preis, 432. Preis, 433. Preis, 434. Preis, 435. Preis, 436. Preis, 437. Preis, 438. Preis, 439. Preis, 440. Preis, 441. Preis, 442. Preis, 443. Preis, 444. Preis, 445. Preis, 446. Preis, 447. Preis, 448. Preis, 449. Preis, 450. Preis, 451. Preis, 452. Preis, 453. Preis, 454. Preis, 455. Preis, 456. Preis, 457. Preis, 458. Preis, 459. Preis, 460. Preis, 461. Preis, 462. Preis, 463. Preis, 464. Preis, 465. Preis, 466. Preis, 467. Preis, 468. Preis, 469. Preis, 470. Preis, 471. Preis, 472. Preis, 473. Preis, 474. Preis, 475. Preis, 476. Preis, 477. Preis, 478. Preis, 479. Preis, 480. Preis, 481. Preis, 482. Preis, 483. Preis, 484. Preis, 485. Preis, 486. Preis, 487. Preis, 488. Preis, 489. Preis, 490. Preis, 491. Preis, 492. Preis, 493. Preis, 494. Preis, 495. Preis, 496. Preis, 497. Preis, 498. Preis, 499. Preis, 500. Preis, 501. Preis, 502. Preis, 503. Preis, 504. Preis, 505. Preis, 506. Preis, 507. Preis, 508. Preis, 509. Preis, 510. Preis, 511. Preis, 512. Preis, 513. Preis, 514. Preis, 515. Preis, 516. Preis, 517. Preis, 518. Preis, 519. Preis, 520. Preis, 521. Preis, 522. Preis, 523. Preis, 524. Preis, 525. Preis, 526. Preis, 527. Preis, 528. Preis, 529. Preis, 530. Preis, 531. Preis, 532. Preis, 533. Preis, 534. Preis, 535. Preis, 536. Preis, 537. Preis, 538. Preis, 539. Preis, 540. Preis, 541. Preis, 542. Preis, 543. Preis, 544. Preis, 545. Preis, 546. Preis, 547. Preis, 548. Preis, 549. Preis, 550. Preis, 551. Preis, 552. Preis, 553. Preis, 554. Preis, 555. Preis, 556. Preis, 557. Preis, 558. Preis, 559. Preis, 560. Preis, 561. Preis, 562. Preis, 563. Preis, 564. Preis, 565. Preis, 566. Preis, 567. Preis, 568. Preis, 569. Preis, 570. Preis, 571. Preis, 572. Preis, 573. Preis, 574. Preis, 575. Preis, 576. Preis, 577. Preis, 578. Preis, 579. Preis, 580. Preis, 581. Preis, 582. Preis, 583. Preis, 584. Preis, 585. Preis, 586. Preis, 587. Preis, 588. Preis, 589. Preis, 590. Preis, 591. Preis, 592. Preis, 593. Preis, 594. Preis, 595. Preis, 596. Preis, 597. Preis, 598. Preis, 599. Preis, 600. Preis, 601. Preis, 602. Preis, 603. Preis, 604. Preis, 605. Preis, 606. Preis, 607. Preis, 608. Preis, 609. Preis, 610. Preis, 611. Preis, 612. Preis, 613. Preis, 614. Preis, 615. Preis, 616. Preis, 617. Preis, 618. Preis, 619. Preis, 620. Preis, 621. Preis, 622. Preis, 623. Preis, 624. Preis, 625. Preis, 626. Preis, 627. Preis, 628. Preis, 629. Preis, 630. Preis, 631. Preis, 632. Preis, 633. Preis, 634. Preis, 635. Preis, 636. Preis, 637. Preis, 638. Preis, 639. Preis, 640. Preis, 641. Preis, 642. Preis, 643. Preis, 644. Preis, 645. Preis, 646. Preis, 647. Preis, 648. Preis, 649. Preis, 650. Preis, 651. Preis, 652. Preis, 653. Preis, 654. Preis, 655. Preis, 656. Preis, 657. Preis, 658. Preis, 659. Preis, 660. Preis, 661. Preis, 662. Preis, 663. Preis, 664. Preis, 665. Preis, 666. Preis, 667. Preis, 668. Preis, 669. Preis, 670. Preis, 671. Preis, 672. Preis, 673. Preis, 674. Preis, 675. Preis, 676. Preis, 677. Preis, 678. Preis, 679. Preis, 680. Preis, 681. Preis, 682. Preis, 683. Preis, 684. Preis, 685. Preis, 686. Preis, 687. Preis, 688. Preis, 689. Preis, 690. Preis, 691. Preis, 692. Preis, 693. Preis, 694. Preis, 695. Preis, 696. Preis, 697. Preis, 698. Preis, 699. Preis, 700. Preis, 701. Preis, 702. Preis, 703. Preis, 704. Preis, 705. Preis, 706. Preis, 707. Preis, 708. Preis, 709. Preis, 710. Preis, 711. Preis, 712. Preis, 713. Preis, 714. Preis, 715. Preis, 716. Preis, 717. Preis, 718. Preis, 719. Preis, 720. Preis, 721. Preis, 722. Preis, 723. Preis, 724. Preis, 725. Preis, 726. Preis, 727. Preis, 728. Preis, 729. Preis, 730. Preis, 731. Preis, 732. Preis, 733. Preis, 734. Preis, 735. Preis, 736. Preis, 737. Preis, 738. Preis, 739. Preis, 740. Preis, 741. Preis, 742. Preis, 743. Preis, 744. Preis, 745. Preis, 746. Preis, 747. Preis, 748. Preis, 749. Preis, 750. Preis, 751. Preis, 752. Preis, 753. Preis, 754. Preis, 755. Preis, 756. Preis, 757. Preis, 758. Preis, 759. Preis, 760. Preis, 761. Preis, 762. Preis, 763. Preis, 764. Preis, 765. Preis, 766. Preis, 767. Preis, 768. Preis, 769. Preis, 770. Preis, 771. Preis, 772. Preis, 773. Preis, 774. Preis, 775. Preis, 776. Preis, 777. Preis, 778. Preis, 779. Preis, 780. Preis, 781. Preis, 782. Preis, 783. Preis, 784. Preis, 785. Preis, 786. Preis, 787. Preis, 788. Preis, 789. Preis, 790. Preis, 791. Preis, 792. Preis, 793. Preis, 794. Preis, 795. Preis, 796. Preis, 797. Preis, 798. Preis, 799. Preis, 800. Preis, 801. Preis, 802. Preis, 803. Preis, 804. Preis, 805. Preis, 806. Preis, 807. Preis, 808. Preis, 809. Preis, 810. Preis, 811. Preis, 812. Preis, 813. Preis, 814. Preis, 815. Preis, 816. Preis, 817. Preis, 818. Preis, 819. Preis, 820. Preis, 821. Preis, 822. Preis, 823. Preis, 824. Preis, 825. Preis, 826. Preis, 827. Preis, 828. Preis, 829. Preis, 830. Preis, 831. Preis, 832. Preis, 833. Preis, 834. Preis, 835. Preis, 836. Preis, 837. Preis, 838. Preis, 839. Preis, 840. Preis, 841. Preis, 842. Preis, 843. Preis, 844. Preis, 845. Preis, 846. Preis, 847. Preis, 848. Preis, 849. Preis, 850. Preis, 851. Preis, 852. Preis, 853. Preis, 854. Preis, 855. Preis, 856. Preis, 857. Preis, 858. Preis, 859. Preis, 860. Preis, 861. Preis, 862. Preis, 863. Preis, 864. Preis, 865. Preis, 866. Preis, 867. Preis, 868. Preis, 869. Preis, 870. Preis, 871. Preis, 872. Preis, 873. Preis, 874. Preis, 875. Preis, 876. Preis, 877. Preis, 878. Preis, 879. Preis, 880. Preis, 881. Preis, 882. Preis, 883. Preis, 884. Preis, 885. Preis, 886. Preis, 887. Preis, 888. Preis, 889. Preis, 890. Preis, 891. Preis, 892. Preis, 893. Preis, 894. Preis, 895. Preis, 896. Preis, 897. Preis, 898. Preis, 899. Preis, 900. Preis, 901. Preis, 902. Preis, 903. Preis, 904. Preis, 905. Preis, 906. Preis, 907. Preis, 908. Preis, 909. Preis, 910. Preis, 911. Preis, 912. Preis, 913. Preis, 914. Preis, 915. Preis, 916. Preis, 917. Preis, 918. Preis, 919. Preis, 920. Preis, 921. Preis, 922. Preis, 923. Preis, 924. Preis, 925. Preis, 926. Preis, 927. Preis, 928. Preis, 929. Preis, 930. Preis, 931. Preis, 932. Preis, 933. Preis, 934. Preis, 935. Preis, 936. Preis, 937. Preis, 938. Preis, 939. Preis, 940. Preis, 941. Preis, 942. Preis, 943. Preis, 944. Preis, 945. Preis, 946. Preis, 947. Preis, 948. Preis, 949. Preis, 950. Preis, 951. Preis, 952. Preis, 953. Preis, 954. Preis, 955. Preis, 956. Preis, 957. Preis, 958. Preis, 959. Preis, 960. Preis, 961. Preis, 962. Preis, 963. Preis, 964. Preis, 965. Preis, 966. Preis, 967. Preis, 968. Preis, 969. Preis, 970. Preis, 971. Preis, 972. Preis, 973. Preis, 974. Preis, 975. Preis, 976. Preis, 977. Preis, 978. Preis, 979. Preis, 980. Preis, 981. Preis, 982. Preis, 983. Preis, 984. Preis, 985. Preis, 986. Preis, 987. Preis, 988. Preis, 989. Preis, 990. Preis, 991. Preis, 992. Preis, 993. Preis, 994. Preis, 995. Preis, 996. Preis, 997. Preis, 998. Preis, 999. Preis, 1000. Preis, 1001. Preis, 1002. Preis, 1003. Preis, 1004. Preis, 1005. Preis, 1006. Preis, 1007. Preis, 1008. Preis, 1009. Preis, 1010. Preis, 1011. Preis, 1012. Preis, 1013. Preis, 1014. Preis, 1015. Preis, 1016. Preis, 1017. Preis, 1018. Preis, 1019. Preis, 1020. Preis, 1021. Preis, 1022. Preis, 1023. Preis, 1024. Preis, 1025. Preis, 1026. Preis, 1027. Preis, 1028. Preis, 1029. Preis, 1030. Preis, 1031. Preis, 1032. Preis, 1033. Preis, 1034. Preis, 1035. Preis, 1036. Preis, 1037. Preis, 1038. Preis, 1039. Preis, 1040. Preis, 1041.

6 B.N.O. 71047 J. Geist